

Presseausendung, November 2024

„Gemeinsam für eine fairsorgende Wirtschaft und Gesellschaft“

Neue Wege erkunden und Angebote des Mitgestaltens eröffnen

Interaktive Konferenz am 15. & 16. November 2024 in Linz.

Unter dem Motto „Gemeinsam für eine fairsorgende Wirtschaft und Gesellschaft. Wege und Strategien entwickeln“ lädt das Netzwerk fair sorgen! gemeinsam mit weiteren 23 Organisationen und Initiativen zu einer interaktiven Konferenz am 15. und 16. November 2024 ins AK-Bildungshaus Jägermayrhof in Linz ein.

Im Fokus der Konferenz steht der Austausch über transformative Ansätze, die helfen Sorgearbeit verstärkt ins Zentrum von Wirtschaften zu rücken und so Gesellschaft unsere sozial gerechter und ökologisch nachhaltiger zu machen. Denn: ob bezahlt oder unbezahlt, Sorgearbeit ist die Grundlage für das Leben aller Menschen. Zugleich mangelt es weiterhin an Personal, Zeit, Anerkennung und fairen Arbeitsbedingungen für Care-Arbeit, die weiterhin v.a. von Frauen verrichtet wird.

Die Konferenz lädt dazu ein, transformative Ansätze und neue Perspektiven zu erkunden, wie wir füreinander sorgen und eine lebenswerte Gesellschaft gestalten können. Sie bringt Akteure aus Wissenschaft, Gewerkschaften, Initiativen und Politik aus unterschiedlichen Sektoren und Bereichen zusammen.

Folgende Themen bzw. Fragestellungen stehen im Zentrum von sechs Workshops:

- **Care-Gerechtigkeit:** Was bedeutet Care-Gerechtigkeit in einer fairsorgenden Wirtschaft & Gesellschaft? Wie denken wir Care und Arbeit neu? Wie sorgen wir neu füreinander?
- **Arbeit, Wirtschaft und soziale Sicherheit neu denken:** Welche neuen bzw. anderen Normen und welche neuen Institutionen braucht es bzw. müssen wir entwickeln? Welche Rolle hat der Sozialstaat und wie sichern wir soziale Leistungen in der Zukunft?
- **Gemeinsam politisch wirksam werden:** Wie entwickeln wir die Formen der Organisierung für eine sorgende Wirtschaft und Gesellschaft neu und weiter?
- **Öffentlicher Luxus durch Bedingungslose Grundversorgung:** Wie stellen wir eine bedingungslose (Care)Grundversorgung für alle sicher? Wie sorgen wir gemeinsam für unsere Lebensgrundlagen?
- **Klimafreundliche, sorgende Menschenrechtsstädte und Gemeinden:** Wie kommen wir zu sorgenden Städten und welche Infrastrukturen brauchen wir dafür?

- **(Fair)Sorgende Demokratie:** Was heißt Demokratie aus der Sorge-Perspektive weiterentwickeln? Welche Institutionen und welche Infrastruktur spielen hier eine Rolle?

Ziel der Konferenz ist es ebenso, konkrete Schritte zur Umsetzung einer fairsorgenden Gesellschaft zu entwickeln und neue Allianzen zu schmieden.

Das ganze Programm finden Sie hier >>

Wir freuen uns über eine Berichtserstattung und stehen für Interviews und weitere Informationen gerne zur Verfügung.

Kontakt für Presseanfragen:

E-Mail: info@fairsorgen.at

Diese Konferenz wird organisiert von:



unterstützt mit den Mitteln des

 Bundesministerium
Soziales, Gesundheit, Pflege
und Konsumentenschutz

gemeinsam mit:

